

Beginn: 20.30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Protokoll

über öffentliche Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 26.11.2009 im Gemeindeamt Holzgau, Sitzungsraum.

Anwesend: Vorsitzender BGM Bader Günter, GR Mag. Erich Sprenger,
GR Harald Dengel, GR Christian Hammerle (Pkf), GR Günther Reich,
GR Lumpert Dietmar, GR-Ersatz Lumper Thomas (zu TGO – Pkt. 6)

Zuhörer: Blaas Johann, Strobl Hans-Peter, Reinhard Wolf, Lumper Thomas,

Punkt 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Punkt 2 Beratung und Beschlussfassung über die Aufräumungs- sowie die Asphaltierungsarbeiten des Parkplatzes hinter dem Feuerwehrhaus

Punkt 3 Beratung und Beschlussfassung über eine Friedhofsordnung

Punkt 4 Beratung und Beschlussfassung bezgl. Frostsicherheit des Absperrschiebers für die Sticheitung Veronika Ginther und Karin Strobl

Punkt 5 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Wartehäuschen für die Bushaltestellen sowie Fahnen für den Dorfplatz

Punkt 6 Beratung und Beschlussfassung bezgl. Grundkauf von Dietmar Lumpert zur Errichtung der Radwegbrücke in Dürnau/Tannenhof.

Punkt 7 Behandlung der bei der Gemeinderatssitzung am 02.09.2009 abgegebenen und vorgelesenen Berichte des Überprüfungsausschusses

Punkt 8 Anträge, Anfragen, Allfälliges

zu Punkt 1

BGM Bader Günter begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu Punkt 2

BGM Bader berichtet über die geplanten Asphaltierungsarbeiten zur Schaffung von Parkflächen im Bereich „Festplatz“ hinter dem Gemeindehaus. Da zur Realisierung dieser Parkflächen ein Projekt eingereicht werden muss, ist es aus zeitlichen Gründen im Jahr 2009 nicht mehr möglich, diese Arbeiten durchzuführen.

Die hierfür zugesprochenen Bedarfszuweisungen sollen auf das Jahr 2010 übertragen werden. Bezüglich der Aufräumarbeiten erklärt BGM Bader, dass diese bereits überwiegend abgeschlossen sind und in den kommenden Tagen fertig gestellt werden.

GR Mag. Sprenger gibt folgendes zu Protokoll:

Lt. Gemeindevorstand Hofer muss nur der Pachtvertrag mit Grundeigentümer und Gemeinde festgelegt werden, daraufhin wird die Bedarfszuweisung freigegeben.

→ BGM Bader wird diesen bis spätestens Ende November 2009 an ÜA-Obmann Sprenger übergeben, welcher diese Beanstandung aufgezeigt hat.

zu Punkt 3

BGM Bader legt einen Entwurf zur Friedhofsordnung dem GR vor (wurde mit der Einladung zur GR-Sitzung an alle Mandatäre verschickt) und stellt diese zur Diskussion.

Der GR kommt einstimmig zum Entschluss, umgehend einen Ausschuss mit Personen aus dem Gemeindevorstand und Pfarrgemeinderat zu installieren, welcher eine Friedhofsordnung ausarbeiten soll.

zu Punkt 4

Lt. Aussage der Mietparteien vom Klosterhaus wurde beim Bau des Ortskanals der betroffene Absperrschieber der Stichleitung Veronika Ginther und Strobl Karin nicht frostsicher eingegraben. Da dies im Winter schon mehrmals zu Problemen führte schlägt BGM Bader vor, diesen Absperrschieber frostsicher Verlegen zu lassen.

Der GR beschließt einstimmig, die nötigen Arbeiten zur Behebung dieser Probleme für das kommende Jahr in Auftrag zu geben.

zu Punkt 5

BGM Bader legt Ablichtungen von verschiedenen Wartehäuschen dem GR vor.

Der GR kommt einstimmig zum Entschluss, Wartehäuschen im Bereich Haltestelle Dorfplatz (beide Richtungen) und im Bereich Haltestelle Knitel Elsa anzuschaffen und beauftragt den BGM Angebote einzuholen.

Bezüglich Fahnen für den Dorfplatz beschließt der GR einstimmig die Anschaffung von 3 Fahnenmasten plus Fahnen (Europafahne, Tiroler Fahne und Holzgauer Fahne).

zu Punkt 6

BGM Bader berichtet über die mündliche Verhandlung vom 30.01.2007 zur Errichtung der Radbrücke in Dürnau / Tannenhof, sowie über den hierfür nötigen GR – Beschluss.

Der GR beschließt einstimmig (für GR Lumpert Dietmar stimmt GR-Ersatz Lumper Thomas), die zur Errichtung der Fahrradbrücke in Dürnau / Tannenhof notwendige Grundfläche = 259 m² aus Gst. Nr. 2442 von Lumpert Dietmar abzulösen und setzt den Kaufpreis mit €5,- pro m² fest.

zu Punkt 7

BGM Bader verliest das am 02/09/2009 eingegangene Prüfprotokoll des Überprüfungsausschusses, „Vorprüfung der Jahresrechnung 2008“ sowie Bericht „Causa Hochalpe“, und nimmt zu den angegebenen Punkten Stellung.

zu Punkt 8

BGM Bader berichtet:

- Gespräche mit Diözese bzgl. Ring Kauf-/Tauschvertrag zum Projekt Rodelbahn
- Anfrage RA Dr. Pichler bzgl. Dienstbarkeit des uneingeschränkten Geh- und Fahrrecht über GST. Nr. 1903
- Verhandlungsverlauf „Schiggerweg“
- Nötiges Projekt für „Lusthäuschenweg“
- Jagdgebiet „Hochalpe“ – Abschussplan, Wildverbiss, Aufräumarbeiten Futterstand,
- Beginn mit Winterdienst
- Müllpickerlausgabe wie gehabt
- Gemeindehauseingangstüren renovieren
- Zahlungsrückstände versch. Parteien
- Christbaumverkauf im Recyclinghof während der Öffnungszeiten
- Die Behandlung von mehreren, eingelangten Einsprüchen ist sehr zeitaufwendig

GR Reich Günter stellt die Anfrage, warum die bereits beschlossene Errichtung einer Straßenlampe im Bereich Haus Reich Bernhard nicht veranlasst wurde.